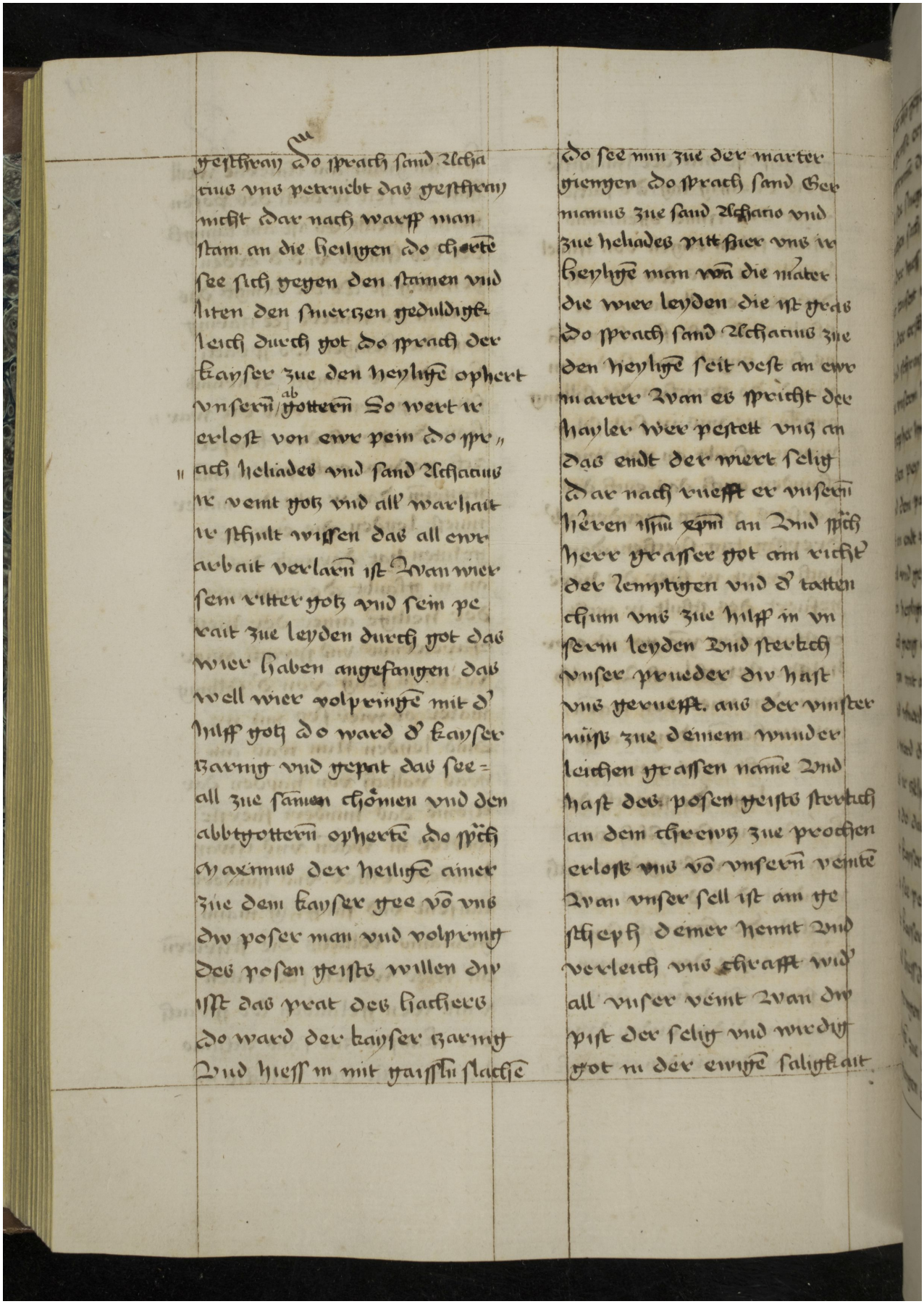
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



gestheren do sprach sand Achsa
rius vns petrucht das gestheren
nicht dar nach warff man
stam an die heiligen do cherte
see sich geyen den stamen vnd
liten den smertzen gedulditik
leich durch got do sprach der
kayser zue den heylige ophert
vnsern ab gottern So wert ir
erlost von ewr pein do spr
ach heliades vnd sand Achsarius
ir vemt got vnd all warhait
ir sthult wissen das all ewr
arbait verlarn ist Wan wier
sem ritter gotz vnd sein pe
rait zue leyden durch got das
wier haben angefangen das
well wier volpringe mit d'
hilff got do ward d' kayser
zarnig vnd gepot das see=
all zue samen chomen vnd den
abbtgottern opherte do spch
Maximus der heilige amer
zue dem kayser gee vo vns
dw poser man vnd volpring
des posen geists willen div
ist das prat des hachers
do ward der kayser zarnig
Vnd hiess in mit garssli slacke

do see min zue der marter
giengen do sprach sand Ger
manus zue sand Achsario vnd
zue heliades pitt sier vns ir
heylige man vor die mater
die wier leyden die ist gras
do sprach sand Achsarius zue
den heylige seit vest an ewr
marter Wan es spricht der
hayler wer pestett vnz an
das endt der wert selig
dar nach vuefft er vnserm
heren ihsu xpm an Vnd spch
herr grasser got am richt
der lemptigen vnd d' tatten
chum vns zue hilff in vn
serem leyden Vnd sterkch
vnser prueder div hast
vns geruefft. aus der vinster
nisz zue deinem wunder
leichen grassen name Vnd
hast des posen geists sterkch
an dem chreuz zue prochen
erlosz vns vo vnsern vemte
Wan vnser sell ist am ge
sthepf demer hemt Vnd
verleich vns chrafft wid'
all vnser vemt Wan dw
pist der selig vnd wirdig
got in der ewige saligkait